

## prisma zur Softwareverteilung im Innendienst

### Der Auftraggeber

Die Allianz Deutschland AG ist die Dachgesellschaft der Erstversicherungsunternehmen Allianz Versicherungs-AG. Zusammen halten diese einen Marktanteil von deutlich über 15 Prozent. Als damit größte Versicherungsholding ist die Allianz Deutschland AG führend in den Geschäftsfeldern Schaden- und Unfallversicherung sowie Lebensversicherung; zudem ist sie die Nummer drei auf dem Markt der privaten Krankenversicherung.

Ein Unternehmen dieser Größe und Bedeutung verlangt eine absolut verlässliche und komfortable Lösung für die Informationslogistik.

### Die Ausgangslage

Wie im Außendienst folgt die Versorgung mit Software und Daten auch im Innendienst der Allianz Deutschland AG dem „ZОВI“ Ablaufschema. ZОВI steht für „Zentrale Integration“ (Z), „Objekt-Generierung“ (O), „Verteilung“ (V) und „Installation“ (I)

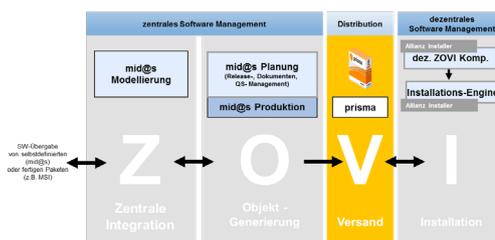


Abb.: Ablaufstruktur: prisma im Innendienst der Allianz Deutschland AG

Die Allianz Deutschland AG setzte schon prisma für die Anbindung des Außendienstes ein, als die Entscheidung fiel, prisma auch für die Softwareverteilung im Innendienst zu nutzen. Mehr als 23.000 Clients werden jetzt im Innendienst der Allianz Deutschland AG mit Software versorgt und können im Bedarfsfall auf die Fernwartung über prisma zurückgreifen. Innerhalb des „ZОВI“ Prozesses hat sich prisma vollständig in die vor- und nachgelagerten Systeme wie MIDAS und SIMA integriert. prisma's verlässliche Lösung zur Informationslogistik senkt die Fehleranfälligkeit, den Aufwand, den Zeitbedarf und erleichtert die Administration. Und die Anwenderinnen und Anwender erhalten ein leicht zu bedienendes, komfortables und performantes System für alles, was zum Begriff „Softwareverteilung“ gehört.

Die Distribution ist in diesem Prozess das Bindeglied zwischen der zentralen und der dezentralen Softwarelogistik. Daher muss die eingesetzte Lösung vollständig integrierbar sein in die vor- und nachgelagerten Systeme. Insgesamt sollten mehr als 23.000 Clients der Allianz Deutschland AG mit Software versorgt werden. Diese Software sollte über zentrale und über Depotserver an insgesamt 13 Standorten verteilt werden.

Nachdem die Allianz Deutschland AG prisma bereits für die Softwareverteilung im Außendienst nutzt, entschied sie sich dafür, prisma für die gleiche Aufgabe im Innendienst einzusetzen. Zur Softwareverteilung kommt auch im Innendienst die Fernwartung hinzu, ebenfalls über prisma Funktionalitäten.

Die Lösung deckt folgende Aufgaben ab:

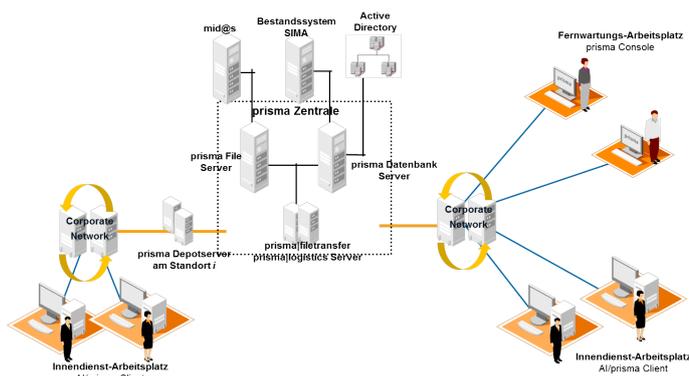


Abb.: Systemaufbau prisma im Innendienst der Allianz Deutschland AG



- Benutzerabgleich mit ActiveDirectory und Teilnehmerabgleich sowie Auftragssteuerung mit Bestandssystem
- Aufnahme und Übernahme der Software aus MIDAS
- Grundinstallation der Clients und Bestellung fehlender Software
- Softwareverteilung/Steuerung der Installationskomponente (AZ-Installer)
- Vollständige Integration von Heimarbeitsplätzen in das Verteilsystem

### Das Ergebnis

Die Lösung zur Informationslogistik mit prisma bildet die Softwareverteilvorgänge und Datenbewegungen weitgehend automatisch ab, ohne mühsame manuelle Identifikations-Prozesse für die Anwender/innen und wahlweise on- oder offline. Über die klassische Softwareverteilung hinaus bietet prisma mit der Automatisierung wiederkehrender Aufgaben die Möglichkeit, die Administration von Routineaufgaben wirkungsvoll zu entlasten. Dazu zählen unter anderem die automatische Übernahme von Softwarepaketen aus dem Bestandssystem in das Verteilsystem, die Bereinigung von bekannten Fehlersituationen oder die Synchronisation der Teilnehmerdaten mit anderen Bestandssystemen. prisma bestätigt die Softwareinstallation automatisch über Quittungen bzw. Fehlerreports. Die Software wird kaskadiert über Depotserver verteilt, um so die Verteilzeit und gleichzeitig die Netzwerklast zu minimieren. Bei einer nächtlichen Verteilung werden die Arbeitsplätze, an die Software verteilt werden soll, mit Wake-on-LAN aktiviert und nach Abschluss der Installation wieder deaktiviert. Um vorgegebene Installationsstermine genau einzuhalten bietet prisma die Möglichkeit, die Software im Voraus zu verteilen und exakt am Stichtag zu installieren. Mit der Fernwartung und ihrem Angebot von standortunabhängigem Support sinken die Wartungskosten erheblich, während die Benutzerproduktivität steigt.

Mit prisma gehört NTT DATA zu den Marktführern bei modularen Softwarelösungen für die dezentrale Versorgung mit Daten und Software. prisma wird hauptsächlich im Versicherungsaußendienst eingesetzt, aber auch Banken, Handelsunternehmen und Kunden verschiedenster Branchen verlassen sich seit Jahren auf Lösungen von NTT DATA. Mehrere 100.000 Anwender/innen arbeiten täglich mit den NTT DATA Produkten Remote Care und prisma.

Andreas Tank, Referatsleiter bei der Allianz Deutschland AG: „Unsere prisma Lösung für den Innendienst ermöglicht ein zentral gesteuertes, release-basiertes Softwaremanagement mit größtmöglicher Transparenz über Installationsstände. Damit werden die Aufgaben der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowohl in Sachbearbeitungseinheiten als auch in Stabsfunktionen, in den Betriebsstätten wie in Heimarbeitsplätzen optimal unterstützt.“

Ihr Ansprechpartner:  
Volker Krischke  
Head of prisma Consulting  
Tel.: +49 7243 346-1265  
Volker.Krischke@nttdata.com

### Über NTT DATA

NTT DATA ist ein führender Anbieter von Business- und IT-Lösungen und globaler Innovationspartner seiner Kunden. Der japanische Konzern mit Hauptsitz in Tokio ist in über 50 Ländern weltweit vertreten.

Der Schwerpunkt liegt auf langfristigen Kundenbeziehungen: Dazu kombiniert NTT DATA globale Präsenz mit lokaler Marktkennntnis und bietet erstklassige, professionelle Dienstleistungen von der Beratung und Systementwicklung bis hin zum Outsourcing.

Weitere Informationen finden Sie auf [de.nttdata.com](http://de.nttdata.com)